

Referent



Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Peer Kämmerer, MA, FEBOMFS

Facharzt für Mund-, Kiefer- und
Gesichtschirurgie
Fachzahnarzt für Oralchirurgie

- 2001–2007 Studium der Medizin an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz sowie an der Universität Zürich, Schweiz
- 2004–2010 Studium der Zahnmedizin an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt sowie an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz
- 2012 Guest Faculty und Honorary Professor (Prof. h. c.), Department of Oral and Maxillofacial Surgery, MR Ambedkar Dental College and Hospital, Bangalore, Indien
- 2012/2013 Gastprofessor an der Harvard Medical School, Boston, MA, USA
- 10/2013–02/2016 Masterstudium Management von Gesundheits- und Sozialeinrichtungen an der Universität Kaiserslautern und der Universität Witten/Herdecke
- 10/2015 Habilitation im Fach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (Dr. med. habil.)
- 02/2016 Master of Arts (MA), Management von Gesundheits- und Sozialeinrichtungen
- 07/2016 Curriculum Implantologie der Zahnärztekammer Mecklenburg-Vorpommern, Tätigkeitsschwerpunkt: Implantologie
- 09/2016 Zusatzbezeichnung „Fellow of the European Board of Oro-Maxillo-Facial Surgery Head and Neck Surgery“ (FEBOMFS)
- 12/2016 Zusatzbezeichnung Plastische Operationen (MKG-Chirurgie)
- 08/2017 Ernennung zum stellvertretenden Klinikdirektor der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie der Universitätsmedizin Rostock
- 01/2018 Ernennung zum leitenden Oberarzt / stellvertretenden Klinikdirektor der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und plastische Gesichtschirurgie der Universitätsmedizin Mainz
- 01/2021 Ruf auf die W2-Professur für das Fach „Plastisch-rekonstruktive Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie“ an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Jetzt online anmelden unter:

25 %
Jubiläumrabatt
auf den Kurspreis bei
Online-Anmeldung*

www.camlog.de/va15172

* Gültig für Veranstaltungen im Jahr 2024

Oder per E-Mail: evelin.hartwich@camlog.com

Auf der Basis der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der CAMLOG Vertriebs GmbH, Wimsheim, melde ich mich / melden wir uns zu folgendem Fortbildungskurs an:

12. Oktober 2024, Neuhausen
VDFOOS240015172

Bitte tragen Sie hier Ihre Camlog Kundennummer ein:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Teilnehmer (Vorname / Name)

Weiterer Teilnehmer (Vorname / Name)

E-Mail

Einwilligungserklärung

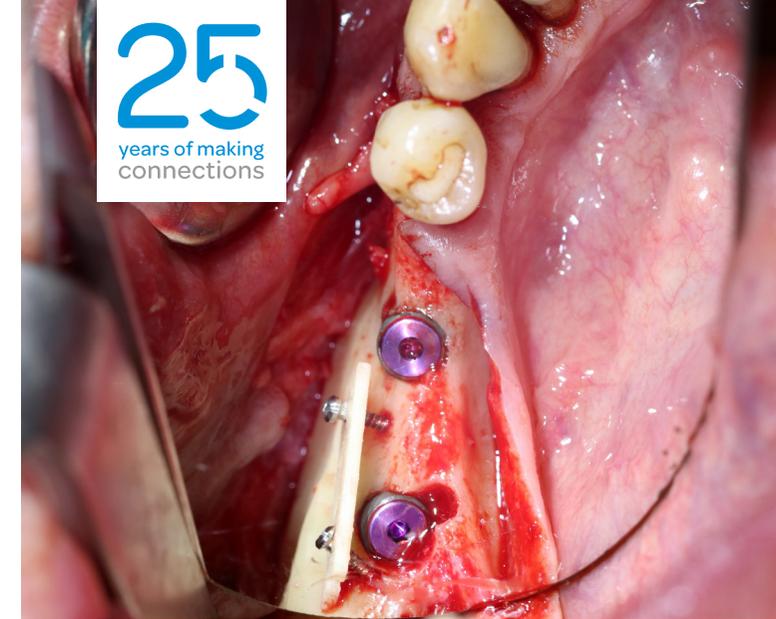
Ich bin damit einverstanden, von der CAMLOG Vertriebs GmbH und der CAMLOG Biotechnologies GmbH über Veranstaltungen, Produkte, Dienstleistungen und Kundenzufriedenheitsbefragungen telefonisch, postalisch, per E-Mail und E-Mail-Newsletter kontaktiert zu werden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft per Fax an +49 (0) 800 9445-000 oder per E-Mail an marketing.de@camlog.com widerrufen. Ihre Daten werden gemäß der Datenschutzverordnung verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie unter www.camlog.de/datenschutz.

Datum / Unterschrift

--

Absender / Stempel

25
years of making
connections



Schalentechnik mit allogenem Knochen- ersatzmaterial

Chirurgiekurs für Fortgeschrittene
12. Oktober 2024, Neuhausen/Spree
OT Drieschnitz-Kahsel

9
Punkte

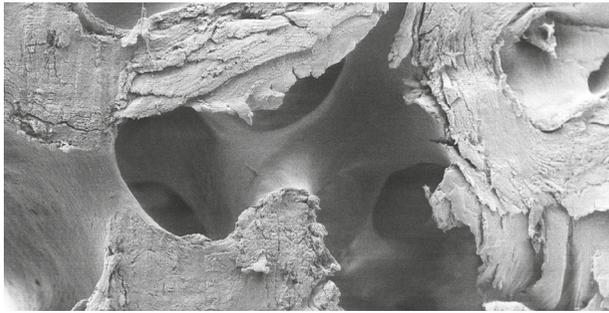
Referent

Univ.-Prof. Dr. Dr. Peer Kämmerer, MA, FEBOMFS



a perfect fit

camlog



Sehr geehrte Damen und Herren,

eine Rekonstruktion des Alveolarkamms ist für die vorhersagbare Implantation oftmals unausweichlich. Deshalb ist es wichtig, das für den Patienten bestmögliche Augmentationsverfahren auszuwählen und dessen Möglichkeiten und Limitationen, abhängig von der Defektgeometrie, richtig einzuschätzen.

Die Entnahme des patienteneigenen Knochens lässt sich immer häufiger mithilfe von Knochenersatzmaterialien vermeiden. Dadurch vermindert sich die zusätzliche Belastung der Patienten. Dennoch wird die Schalentchnik mittels autologer Knochenschalen nach wie vor als Goldstandard für die Regeneration komplexer Knochendefekte bezeichnet.

Kürzlich publizierte Studien zeigen aber, dass allogene Knochenersatzmaterialien und Knochenschalen ein probates Mittel zur Vermeidung der Eigenknochenentnahme darstellen. Damit können mittels allogener Knochenersatzmaterialien gleichwertige Erfolgsraten wie mit autologen Knochentransplantaten erreicht werden.

Der Referent Univ.-Prof. Dr. Dr. Peer Kämmerer stellt in diesem Kurs ein praxisbewährtes und wissenschaftlich fundiertes Konzept vor. Systematisch werden die Punkte Defektgeometrie, Angiogenese, Weichgewebemorphologie, Entnahmetechniken und Patientenbedürfnisse beleuchtet, um Ihnen neue Wege bei der Versorgung Ihrer Patienten zu ebnen.

Neben den theoretischen Inhalten werden Ihnen im Kurs durch praktische Übungen die erforderlichen Kenntnisse zur Umsetzung dieser Technik in Ihrer Praxis vermittelt.

Wir freuen uns auf einen regen Erfahrungsaustausch und das persönliche Gespräch mit Ihnen.

Ihr Camlog Team

Programm

09.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

09.15 Uhr

Vortrag

Schalentechnik mit allogenem Knochenersatzmaterial

Theoretische Grundlagen

Univ.-Prof. Dr. Dr. Peer Kämmerer, MA, FEBOMFS

- Autologer Knochen: Entnahme und Indikationen
- Knochenersatzmaterialien, lohnt es sich?
- Allogener Knochen, der neue Goldstandard?

12.30 Uhr Mittagspause

13.30–16.30 Uhr

Praktische Übungen am Modell

- Videopräsentation
- Schnitt- und Nahttechniken
- Anwendung allogener Materialien
 - Ridge Preservation
 - Blockaugmentation
 - Schalentchnik

Ende ca. 16.30 Uhr

Informationen

Veranstaltungsort

Lausitzer Golfclub e.V.
Am Golfplatz 3
03058 Neuhausen/Spree
OT Drieschnitz-Kahsel

Termin

Samstag, 12. Oktober 2024, 09.00–16.30 Uhr

Teilnehmer

Max. 20, mind. 10 Personen
Bitte melden Sie sich frühzeitig an.

Kurspreis

€ 399,- (zzgl. MwSt.) pro Person (inkl. Verpflegung)
Die Rechnung über den Kurspreis erhalten Sie ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung.

Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an

CAMLOG Vertriebs GmbH
Evelin Hartwich
Tel. 07044 9445-613
evelin.hartwich@camlog.com
Maybachstraße 5
71299 Wimsheim